



27.01.2026

Informationsabend zum geplanten
Einsatz von iPads im Unterricht in
der 8. Jahrgangsstufe (ab 2026/27)

Ablauf des heutigen Abends

1. Begrüßung
2. Informationen zum "MDM" (Mobile Device Management) durch Herrn Moritz Zeman (Firma ACS Group GmbH Ottobrunn, unsere Partnerfirma für den technischen Support der Schul-iPads) – die Präsentation zum Vortrag senden wir Ihnen im Nachgang zu!
3. Möglichkeit zu Fragen am Ende des Vortrags
4. Grundsätzliches zum Einsatz
5. Warum iPads?
6. Welche Ziele verfolgen wir?
7. Wie gehen wir schrittweise vor?
8. Beschaffung
9. Antrag zur Förderung

Jugendliche im kompetenten und verantwortungsbewussten Umgang mit ihren iPads begleiten. LernerInnenautonomie fördern.

Ein Angebot der ACS-Group für Eltern und Erziehungsberechtigte.

WEBINARE MIT AKTUELLEN
SCHWERPUNKTEN.

MELDEN SIE SICH AN UND WÄHLEN SIE IHR WUNSCHTHEMA
UND -TERMIN.



Unterschiedliche Schwerpunkte!

Thema A) Kinder und Jugendliche im verantwortungsvollen Umgang mit ihren iPads begleiten und unterstützen (zur [Anmeldung](#)):

- Nutzung von Werkzeugen wie „Bildschirmzeit“ oder „Fokus“ und andere Ideen, zur besseren Nutzung der Lern- und Arbeitszeit.
- Tipps zur Vermittlung von Medienkompetenz und „Digitalem Bewusstsein“, Bewusstsein für den eigenen Medienkonsum entwickeln.
- Ideen für geeignete Inhalte und Anwendungen zum Lernen in 1:1-Klassen.



Thema B) Hausaufgaben, Üben und mehr ... (zur [Anmeldung](#)):

Schulische Hausaufgaben sind häufig ein Reizthema. Oft kosten diese alle Beteiligten Zeit und Nerven. Viele Erziehungsberechtigte empfinden das iPad bei ihrem Wunsch ihre Kinder zu unterstützen als „Black Box“, sie fühlen sich nicht wirklich in der Lage in diesem „Lernsetting“ zu helfen. Genau hier setzt unser Webinar an:
Wir beschreiben und zeigen Lösungsansätze aus der schulischen Praxis. Als Eltern und Erziehungsberechtigte finden Sie hier Ideen und Anregungen, die Ihnen helfen können mit Ihren Kindern, passende Workflows mit den Möglichkeiten des iPad nachzuvollziehen, einen förderlichen Umgang mit Übungsangeboten im Internet anzubahnen, über Möglichkeiten von AI/KI-Angeboten informiert sein, gemeinsam sinnvolle Lern- und Arbeitszeiten zu etablieren sinnvolle, kompetenzförderliche Arbeitsweisen zu erlernen und Hilfen zur Strukturierung des Lernmaterials zu erproben.



Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19:00 Uhr und dauern ca. 60 Minuten.



Vortrag bei uns in der Schule!

Viele von Ihnen erinnern sich bestimmt an den schönen Abend, an dem die Akademie für verantwortungsvollen Umgang mit Handy & Co. in Ihrer Schule zu Hause war. Wir freuen uns ebenfalls sehr, dass wir erneut einen Vortragabend mit der Akademie für verantwortungsvollen Umgang mit Handy & Co. in Ihrer Schule durchführen können. Dieser Mal mit dem Experten Vortrag „Jugendliche im kompetenten und verantwortungsbewussten Umgang mit ihren iPads begleiten und unterstützen“.

Der Vortrag ist für Sie kostenlos. Es ist eine Kostenverteilung erforderlich!



Medienpädagogische Online-Eltern-Abende

Vom September bis Dezember 2024 werden kostenfreie Online-Webinare angeboten. Diese können Sie sich über eine altersgerechte Medienkompetenz von 10 bis 14-jährigen Kindern und Jugendlichen im digitalen Zeitalter. Sie werden Sie unterstützen und Sie werden Sie unterstützen und Sie werden Sie unterstützen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme kostenlos. Weitere Informationen zu den Inhalten der Vorträge erhalten Sie hier.



Kostenlose Fortbildungsreihe für Eltern

Um die Eltern und Erziehungsberechtigten der mit iPad ausgestatteten Kinder zu unterstützen und um Bedenken und Ängste der Erziehungsberechtigten auszuräumen, findet im Oktober wieder eine neue Fortbildungsreihe speziell für Erziehungsberechtigte statt. Wir möchten Sie einladen, daran teilzunehmen!

Die Fortbildungen sind kostenlos.



Elternschulungen

Alle Schülerinnen und Schüler der 7. **Jahrgangsstufe** erhalten die Möglichkeit, dass sie – auf **freiwilliger Basis** – **privat beschaffte iPads** zum **Zwecke der Schulung (Juli 2026)** und dann **ab der 8. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2026/27** im Unterricht einsetzen können.



Grundsätzliches

Das Tolle: Die Eltern dieser Kinder erhalten im Rahmen der Beschaffung einen **Zuschuss in Höhe von 350 Euro.**



Grundsätzliches

Das Förderprogramm hat
Angebotscharakter.



Grundsätzliches



Warum iPads?

- Langer Abstimmungsprozess und wohlüberlegte Entscheidung
- Einheitliche Gerätelandschaft in der Schule
- Einfache Einbindung in die IT-Infrastruktur
- Schultartübergreifende sehr positive Erfahrungen
- Lehrkräfte verfügen über Dienst iPads
- Ökosystem und nahtlose Zusammenarbeit
- Benutzerfreundlich und intuitiv
- Äußerst geringe Problemanfälligkeit
- Langlebig und stabil
- Vielfalt an Bildungs-Apps
- Sicherheits- und Datenschutzfunktionen
- Kreative Lernmöglichkeiten



Welche Ziele verfolgen wir



Unsere Schule legt großen Wert auf die **Entwicklung von Medienkompetenz, Lernkompetenz, technischer Kompetenz sowie sozialer und kommunikativer Fähigkeiten.**

Diese Kompetenzen sind in der digitalen Welt von entscheidender Bedeutung und bereiten die Schüler **nicht nur auf Prüfungen**, sondern auch auf ihre berufliche Zukunft vor.

Im Rahmen der „Digitalen Schule“ ermöglichen wir den Schülerinnen und Schülern, diese **Kompetenzen auf innovative und interaktive Weise zu erlernen.**

Gemeinsame Verantwortung

wird durch MDM
einfacher!

SCHULE

In der Schule erhalten die Kinder vormittags einen geordneten Rahmen.

Wir achten auf Regeleinhaltung und vermitteln die Kompetenzen.



ZUHAUSE

Zuhause müssen die Kinder ebenso unterstützt werden!

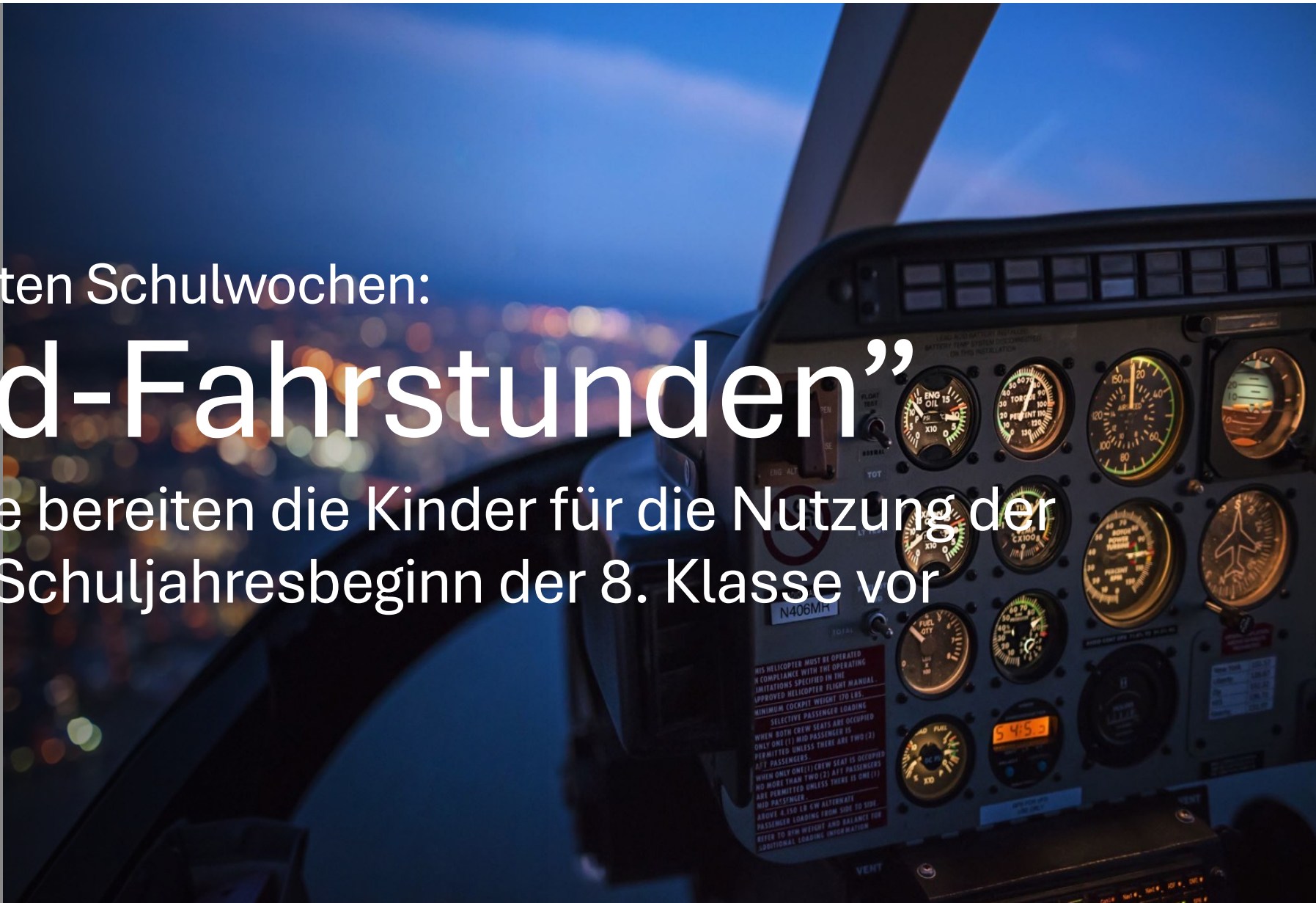


Wie gehen wir schrittweise vor?

In den letzten Schulwochen:

“iPad-Fahrstunden”

Lehrkräfte bereiten die Kinder für die Nutzung der iPads ab Schuljahresbeginn der 8. Klasse vor



Nutzung ab der 8. Klasse

- Schulbücher werden digital zur Verfügung gestellt. Die Schultaschen werden dadurch merklich leichter.
- Die Hefteinträge werden **digital** erstellt.
- Das iPad kann **zum Anfertigen von Hausaufgaben** verwendet werden.
- Das iPad ist ständiger Begleiter und wird vielfältig eingesetzt. (Z.B.: bei Podcasts, Präsentationen, Videoaufnahmen, Kunstprojekte, ...)
- Es werden trotzdem noch Hefte und Bücher zum Einsatz kommen – regelt jede Lehrkraft für ihr Fach





Beschaffung

Informationen



<https://realschule-bad-aibling.com/dsdz/>

Empfohlene Zusatz-Ausstattung (nicht bezuschusst)

- **Schutzhülle** (z.B. mit integrierter Tastatur und Stifthalter)
- **Geräteversicherung** (bei Beschädigung oder Diebstahl etc.)
- kompatible **Kopfhörer**
- ggf. noch eine **Schutzfolie für den Bildschirm**

Beachten Sie bitte die Informationen auf dieser Seite: <https://realschule-bad-aibling.com/dsdz-informationen/>

Voraussetzung für Förderfähigkeit

- Mindestkriterien bzgl. der technischen Anforderungen **UND**

6.1.4 Mögliche Festlegung zusätzlicher schulspezifischer technischer Mindestkriterien

¹Die Schulen können in Abstimmung mit dem Schulaufwandsträger und dem Elternbeirat (an privaten Schulen: soweit vorhanden) für die zu beschaffenden mobilen Endgeräte zusätzliche schulspezifische technische Mindestkriterien festlegen. ²Hierbei wird die Kompatibilität mit der vorhandenen und geplanten IT-Bildungsinfrastruktur der Schule berücksichtigt. ³Die schulspezifischen technischen Mindestkriterien können sich auf folgende Aspekte beziehen:

- Gerätetyp (Notebook, Convertible oder Tablet),
- Ausstattungskomponenten (Tastatur und/oder Stift),
- Anschlüsse (z. B. für Speichermedien, Kopfhörer, Mikrofon, Webcam),
- Betriebssystem ab einer bestimmten Version und/oder Hardwarespezifikationen,
- Bildschirmgröße (größer als 10 Zoll),
- Schnittstellen (z. B. WLAN),
- Hersteller,
- Speicherplatz,
- Anbindung an ein (bestehendes) Mobile Device Management (MDM) der Schule.

NEU durch MDM !

Partner-Shop





Förderung



Worauf wir bei der Prüfung der Förderanträge besonders achten müssen

- Entspricht Gerät den **Mindestkriterien** der Schule?
 - Wurde die Rechnung des Geräts bereits **bezahlt**?
 - Rechnungsdatum **nach dem 24.07.2025!**
 - Wurde die **Rechnung auf die Erziehungsberechtigten** ausgestellt?
 - NEU: Der Schule muss eine Bestätigung vorliegen, dass das iPad ins MDM eingebunden ist (neues Mindestkriterium; z.B. durch Rechnung von ACS)
-



Ihre Fragen



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit